

München, Max-Planck-Institut (IPP) Erdgas-BHKW



DAS OBJEKT

Die Max-Planck-Gesellschaft betreibt am Standort Garching bei München ein Institut für Plasmaphysik zur Erforschung der Kernfusion. Der Standort verfügt über eine Heizzentrale mit 3 Heizkesseln. Der Verteilung erfolgt mittels Fernwärmenetz auf einem Temperaturniveau bis 100 °C.

Gammel Engineering erarbeitete ein Konzept zur Erweiterung der bestehenden Heizzentrale mit einer Kraft-Wärme-Kopplungs-(KWK)-Anlage. Das Max-Planck-Institut (IPP) errichtet zusätzlich ein Erdgas-BHKW mit einer elektrischen Leistung von ca. 400 kWel und bindet dieses in die bestehende Versorgung ein.

Das BHKW stellt zusätzlich eine Wärmeleistung von ca. 500 kW zur Verfügung, welche in die Fernwärmeleitung eingespeist wird. Sowohl der erzeugte Strom als auch die Wärme wird ausschließlich und vollständig zur Eigenversorgung für das Forschungsgelände verwendet.

DIE PLANUNGSLEISTUNG

- System-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung
- Ausschreibung und Vergabeverfahren
- Projektleitung / Bauleitung
- Qualitätssicherung / Überwachung der Realisierung
- Umfassende Inbetriebnahmebegleitung

DIE DATEN

Bauherr:	Max-Planck-Institut für Plasmaphysik
Ansprechpartner:	Herr Dr. Albert Fleischmann, Tel. 089/32991244
Gesamtplanung:	Gammel Engineering GmbH, Abensberg
Gesamtinvestition:	ca. 750.000 EUR
Ausführungszeitraum:	Oktober 2013 bis April 2015